

Thiesen, Regina, wohnhaft 1. Trift Ellerwald bei Adelgunde Kling,
T.v. Johann Jacob Kling (siehe oben) oo III. Adelgunde Jochem, jetzt
Mitnachbar 1. Trift am 22.7.1821

~~XXXXXXXXXXXX~~

Betr.: Kontributionskataster 1772 von Westpreußen:

Einlage, Krs. Elbing

Hofmann Peter Tiessen auf dem Hofe von H. Siefferts hat 1 Ehefrau,
1 Sohn über u. 1 Sohn unter 12 Jahre, 3 Knechte, 3 Mägde, 3 Hufen,
31 Morgen und 150 Qu.-Ruten Land, 34 4 spännige Fuder Heu, an Aussaat:
3 Scheffel ~~XXXXXXXXXX~~Weizen, 17 Scheffel Roggen, 31 Scheffel Gerste,
40 Scheffel Hafer, 3 Scheffel Erbsen, hat 7 Pferde, 4 Kühe, 2 Schweine,
Er hat jedoch nur 3 Hufen, 12 Morgen in Benutzung, übriges ist versandet-

Gr. Wickerau, Krs. Elbing

Instmann George Thiesen hat 1 Ehefrau u. 1 Tochter unter 12 Jahren

Ellerwald, Kres. Elbing

1. Trift:

Heinrich Tiesen, Wirt hat 13 Morgen, zahlt 15 Rhtl. Zins

Abraham Tiesen, Wirt hat 1 Hufe 10 Morgen, zahlt 35 Rhtl. 80 Groschen Zins

Isaac Tiesen, Wirt hat 5 Morgen, zahlt 4 Rhtl. 15 Gr. Zins

Gört Tiesen, Instmann

2. Trift:

Jacob Tiesen, Instmann

Christian Tiesen, Instmann

3. Trift:

Johann Thiesen, Wirt hat 25 Morgen zahlt 15 Rhtl. Zins

Wilhelm Tiesen, Wirt hat 5 Morgen, zahlt 2 Rhtl. 70 Gr. Zins

Wilhelm Tiesen, Instmann

In dem Buch von Horst Penner: Die Ost- und Westpreußischen Mennoniten
finden Sie weitere Angaben.

Der älteste dort ist Lorenz Tycze 1407 in Bröske, ein weiterer Schulze
Tycze 1409 in Gr. Lichtenau

Ein Harmann Tijssen aus Amsterdam wurde 1555 als Wiedertäufer zu einer
leichteren Strafe verurteilt. (siehe dort S. 344/345)

Dieses erst einmal in Schnelle und Kürze. Weitere Unterlagen demnächst.

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard Kling